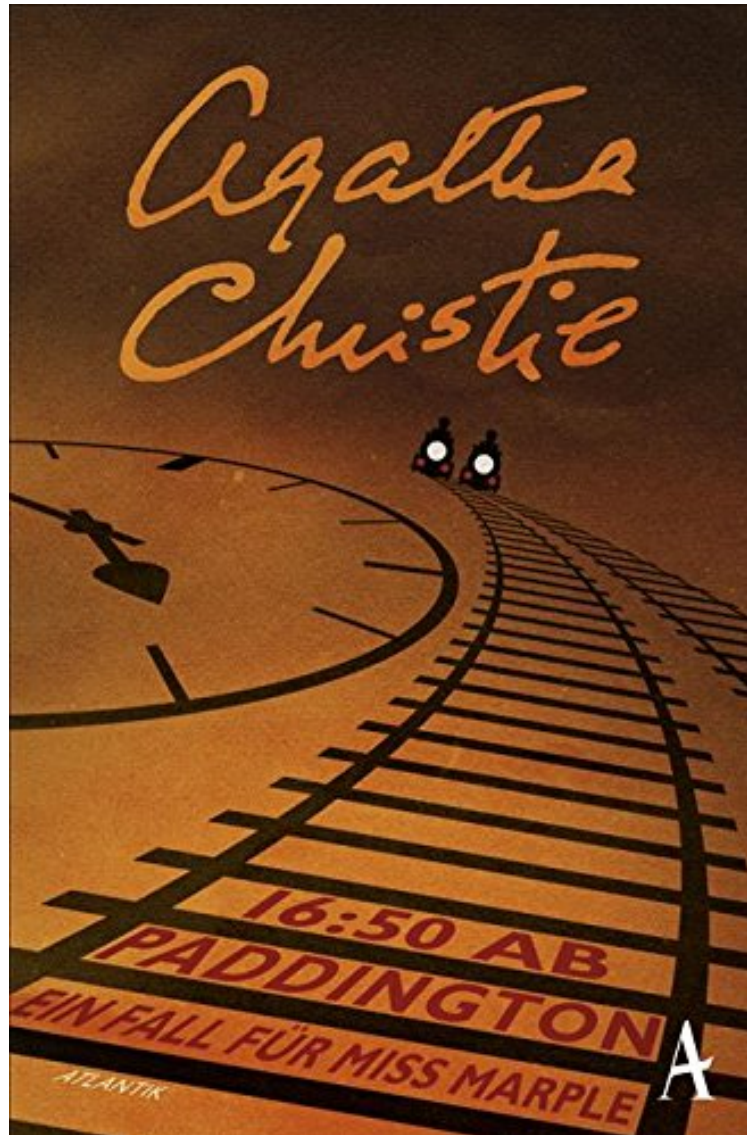


(Mobile book) 16 Uhr 50 ab Paddington: Ein Fall fr Miss Marple

16 Uhr 50 ab Paddington: Ein Fall fr Miss Marple

Von Agatha Christie

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #45505 in eBooksVerffentlicht am: 2014-09-08Erscheinungsdatum:
2014-09-08File Name: B00L38CBLO | File size: 37.Mb

Von Agatha Christie : 16 Uhr 50 ab Paddington: Ein Fall fr Miss Marple before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised 16 Uhr 50 ab Paddington: Ein Fall fr Miss Marple:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Toller klassischer Krimi, groartig gelesen.Von S HansohnKatharina Thalbach liest wunderbar und arbeitet in der Christie Geschichte durch ihr Knnen die Spannung und Nuancen des Geheimnisses groartig heraus. Ein wunderbarer Krimi fr den Jahreswechsel.0 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Etwas anders!Von Marianne

Oelling Auch für Fans von Margret Rutherford ist die "Neuadaption" mit Joan Hickson eine wunderbare Erfahrung. Ich glaube, Agatha Christie wäre mir dieser Besetzung mehr als einverstanden gewesen!! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Krimikunst Von kingofmusic Wer kennt sie nicht: Margret Rutherford als Miss Jane Marple, die Hobbydetektivin aus der Feder von Agatha Christie. In einer Leserunde haben wir uns diesmal 16 Uhr 50 ab Paddington vorgeknüpft. Der Grund-Tenor war diesmal etwas verhaltener als bei Der Tod auf dem Nil, weil die meisten den Film, aber nicht das Buch kannten. Jetzt, nach der Lektüre, kann man sagen, dass der Film in manchen Dingen doch anders ist als das Buch. Im Film ist es Miss Marple selbst, die einen Mord beobachtet, im Buch ist es ihre Freundin Elspeth McGillicuddy. Auch tritt Miss Marple im Film wesentlich resoluter auf, als es im Buch der Fall ist. Hier agiert sie mehr im Hintergrund, ganze Teile des Buches kommen gar ohne ihren Auftritt aus ein Umstand, den viele (mich eingeschlossen) etwas schade finden. Nichts desto trotz haben die Auftritte und Szenen mit Miss Marple Kultcharakter sie ist einfach die schrulligste, netteste, klügste, scharfsinnigste und lustigste Hobbydetektivin, die die (literarische) Welt bisher hervorgebracht hat. Und so präsentiert uns Agatha Christie wieder eine Fülle von Personen, die alle verschoben und verdächtig wirken, lässt ihre Charaktere Spitzen gegen die britische Gesellschaft und ihre Eigenarten verteilen und packt kurz vor Schluss ein Toter-Knallbonbon aus, so dass der geneigte Leser erst mal völlig verwirrt ist, weil er diese Person nie und nimmer als Verdächtigen auf dem Schirm hatte. Alles in Allem haben wir es bei 16 Uhr 50 ab Paddington wieder mit einem humorvollen und unblutigen Krimi zu tun, der weit über den dreißig Millionen anderen Krimis steht eine Krimiautorin wie Agatha Christie wird jedoch auch nur einmal pro Jahrhundert geboren *g*. Toll!

Kurzbeschreibung Aus ihrem Zugabteil beobachtet Elspeth McGillicuddy einen Mord in einem anderen Zug. Hilflos muss sie zuschauen, wie ein Mann eine Frau erwrät. Die Frau geht zu Boden, der Zug fährt davon. Es gibt keine Verdächtigen, keine anderen Zeugen - und, zu guter Letzt, auch keine Leiche. Keiner glaubt Elspeth. Außer ihrer Freundin Miss Marple, die nicht ruht, bis sie den Täter dingfest gemacht hat.

Werbetext Ein Miss-Marple-Roman Kurzbeschreibung Aus ihrem Zugabteil beobachtet Elspeth McGillicuddy einen Mord in einem anderen Zug. Hilflos muss sie zuschauen, wie ein Mann eine Frau erwrät. Die Frau geht zu Boden, der Zug fährt davon. Es gibt keine Verdächtigen, keine anderen Zeugen - und, zu guter Letzt, auch keine Leiche. Keiner glaubt Elspeth. Außer ihrer Freundin Miss Marple, die nicht ruht, bis sie den Täter dingfest gemacht hat.